

Was bedeutet Heiraten in der Kirche?



PRAY

Mein Herr und mein Gott!

Dir hat es gefallen, die Menschen als Mann und Frau zu erschaffen und sie in Liebe zusammenzuführen. Lass uns in unserer kleinen Liebe die Unendlichkeit und Größe deiner göttlichen Liebe entdecken. Amen.



CONTEMPLATE

Einer liest die Bibelstelle laut vor.
Kurze Stille.

Austausch: Was hat euch besonders angesprochen?



STUDY

1. YOUCAT Text Satz für Satz reihum lesen. Anschließend liest eine Person den Text am Stück vor.
2. Drei Minuten Stille.
3. Jeder liest ein Wort oder einen Satz laut vor, der ihm/ihr besonders aufgefallen ist – ohne Kommentar.
4. Erklärt in der nächsten Runde kurz, warum ihr den Satz ausgewählt habt (z.B. Erinnerungen, Fragen, ...).



DISCUSS

Diskutiert auch eigene Fragen zu diesem Thema!

Treasure Book: Nimm dir fünf Minuten Zeit und schreibe auf, was du nicht mehr vergessen willst.



CHALLENGE

Unsere **CHALLENGES** sind nur Vorschläge, die ihr zusätzlich zu euren Studyguidetreffen machen könnt. Ihr könnt sie auch durch stärkere, passendere, originellere oder bessere ersetzen. Teilt sie uns einfach mit an feedback@youcat.org.

#YOUCATChallenge: Teilt eure Erfahrung auf Facebook oder Instagram.



Mt 19, 6

Sie sind also nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.

262

Was gehört notwendig zu einer christlich-sakramentalen Ehe?

Zu einer sakramentalen Ehe gehören notwendig drei Elemente: a) das Jawort in Freiheit, b) die Bejahung einer lebenslänglichen, ausschließlichen Verbindung und c) die Offenheit für Kinder. Das Tiefste an einer christlichen Ehe ist aber das Wissen des Paares: Wir sind ein lebendiges Abbild der Liebe zwischen Christus und der Kirche. [1644–1654, 1664]

Die Forderung der Einheit und Unauflöslichkeit richtet sich zunächst gegen die Polygamie, in der das Christentum einen fundamentalen Verstoß gegen die Liebe und die Menschenrechte sieht; sie richtet sich auch gegen das, was man „sukzessive Polygamie“ nennen könnte: eine Folge von unverbindlichen Liebesbeziehungen, die nicht zum einen, großen, nicht mehr revidierbaren „Ja“ finden. Die Forderung nach ehelicher Treue beinhaltet die Bereitschaft zu einer lebenslangen Bindung, die Liebesbeziehungen neben der Ehe ausschließt. Die Forderung nach Bereitschaft zur Fruchtbarkeit meint: Ein christliches Ehepaar ist offen für die Kinder, die Gott ihm schenken möchte. Paare, die kinderlos bleiben, sind von Gott gerufen, auf andere Weise „fruchtbar“ zu werden. Eine Ehe, in der eines dieser Elemente bei der Eheschließung ausgeschlossen wurde, kommt nicht zustande.

1. Welche drei Elemente gehören notwendig zu einer sakramentalen Ehe und warum sind diese so wichtig?
2. Was ist der Unterschied zwischen Liebe und Verliebtsein?
3. Was bedeutet es, wenn das Ehepaar ein lebendiges Abbild der Liebe zwischen Christus und der Kirche sein soll?
4. Wie kann ein Ehepaar in der Familie und in der Gesellschaft fruchtbar sein?

Frage deine Eltern, warum sie geheiratet haben und wie sie sich darauf vorbereitet haben. Wenn sie unverheiratet (geschieden oder getrennt) sind, sprich mit deiner Mutter oder deinem Vater über ihre Geschichte, auch ihre Verwundungen.

Nimmst du diese Challenge an?

Was bedeutet Heiraten in der Kirche?



PRAY

Mein Herr und mein Gott!

Dir hat es gefallen, die Menschen als Mann und Frau zu erschaffen und sie in Liebe zusammenzuführen. Lass uns in unserer kleinen Liebe die Unendlichkeit und Größe deiner göttlichen Liebe entdecken. Amen.



CONTEMPLATE

Einer liest die Bibelstelle laut vor.
Kurze Stille.

Austausch: Was hat euch besonders angesprochen?



STUDY

1. YOUCAT Text Satz für Satz reihum lesen. Anschließend liest eine Person den Text am Stück vor.
2. Drei Minuten Stille.
3. Jeder liest ein Wort oder einen Satz laut vor, der ihm/ihr besonders aufgefallen ist – ohne Kommentar.
4. Erklärt in der nächsten Runde kurz, warum ihr den Satz ausgewählt habt (z.B. Erinnerungen, Fragen, ...).



DISCUSS

Diskutiert auch eigene Fragen zu diesem Thema!

Treasure Book: Nimm dir fünf Minuten Zeit und schreibe auf, was du nicht mehr vergessen willst.



CHALLENGE

Unsere **CHALLENGES** sind nur Vorschläge, die ihr zusätzlich zu euren Studyguidetreffen machen könnt. Ihr könnt sie auch durch stärkere, passendere, originellere oder bessere ersetzen. Teilt sie uns einfach mit an feedback@youcat.org.

#YOUCATChallenge: Teilt eure Erfahrung auf Facebook oder Instagram.



Mt 19, 6

Sie sind also nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was aber Gott verbunden hat, das darf der Mensch nicht trennen.



Was gehört notwendig zu einer christlich-sakramentalen Ehe?

Zu einer sakramentalen Ehe gehören notwendig drei Elemente: a) das Jawort in Freiheit, b) die Bejahung einer lebenslänglichen, ausschließlichen Verbindung und c) die Offenheit für Kinder. Das Tiefste an einer christlichen Ehe ist aber das Wissen des Paares: Wir sind ein lebendiges Abbild der Liebe zwischen Christus und der Kirche. [1644–1654, 1664]

Die Forderung der Einheit und Unauflöslichkeit richtet sich zunächst gegen die Polygamie, in der das Christentum einen fundamentalen Verstoß gegen die Liebe und die Menschenrechte sieht; sie richtet sich auch gegen das, was man „sukzessive Polygamie“ nennen könnte: eine Folge von unverbindlichen Liebesbeziehungen, die nicht zum einen, großen, nicht mehr revidierbaren „Ja“ finden. Die Forderung nach ehelicher Treue beinhaltet die Bereitschaft zu einer lebenslangen Bindung, die Liebesbeziehungen neben der Ehe ausschließt. Die Forderung nach Bereitschaft zur Fruchtbarkeit meint: Ein christliches Ehepaar ist offen für die Kinder, die Gott ihm schenken möchte. Paare, die kinderlos bleiben, sind von Gott gerufen, auf andere Weise „fruchtbar“ zu werden. Eine Ehe, in der eines dieser Elemente bei der Eheschließung ausgeschlossen wurde, kommt nicht zustande.

1. Welche drei Elemente gehören notwendig zu einer sakramentalen Ehe und warum sind diese so wichtig?
2. Was ist der Unterschied zwischen Liebe und Verliebtsein?
3. Was bedeutet es, wenn das Ehepaar ein lebendiges Abbild der Liebe zwischen Christus und der Kirche sein soll?
4. Wie kann ein Ehepaar in der Familie und in der Gesellschaft fruchtbar sein?

Frage deine Eltern, warum sie geheiratet haben und wie sie sich darauf vorbereitet haben. Wenn sie unverheiratet (geschieden oder getrennt) sind, sprich mit deiner Mutter oder deinem Vater über ihre Geschichte, auch ihre Verwundungen.

Nimmst du diese Challenge an?